Sursee, 25. Juni 2007

Liebe Kolleginnen und Kollegen

42. 6210 Sursee

Die GV vom 27. April war nicht frei von kritischen Tönen. Unter anderem wurde klar, dass sich unsere Sektion seit einiger Zeit nicht in guter Verfassung befindet. Deshalb war bereits im März die Durchführung zweier Workshops zum Thema "SP Sursee – wie weiter?" angekündigt. Am 31. Mai und 12. Juni fanden diese beiden Abende statt, gecoacht von Claudio Harder, "nota bene" Organisationsentwicklung Führung und Coaching Luzern. Die Workshops gaben Anlass zu spannenden Diskussionen (ihr habt alle die Unterlagen des ersten Abends per Mail erhalten), waren aber auch ziemlich ernüchternd. Wir mussten zur Kenntnis nehmen, dass uns zur Zeit die personellen Ressourcen fehlen, um die SP Sursee im früher gewohnten Rahmen am Leben zu erhalten. Ansprüche und Möglichkeiten divergieren im Moment stark. Gleichzeitig waren sich aber alle Teilnehmenden einig, dass die SP Sursee dank der soliden und engagierten Arbeit in den vergangenen 33 Jahren einen wichtigen Stellenwert in der politischen Landschaft von Sursee hat und dass wir uns auch weiterhin, jede und jeder im Rahmen ihrer Möglichkeiten, für die uns wichtigen Themen und Werte einsetzen möchten. Dies ist im Moment

 Dani Pflugshaupt wirkt weiterhin als Ansprechperson nach aussen (Stadt, übrige Parteien, Presse usw.).

"nur" auf Sparflamme möglich. Diese Sparflamme haben wir eingehend diskutiert und uns auf

Ruth Weber betreut weiterhin bis Ende Jahr die Finanzen

folgende organisatorische Strukturen geeinigt:

- Das Postfach der SP wird durch Ruth Weber, Stv. Klaus Lütt, regelmässig geleert
- Infos erfolgen nur per Mail. Alle Mitglieder und Sympis können die Initiative ergreifen und Anliegen, Vorschläge usw. an alle oder an einzelne Mitglieder mailen. In den nächsten Tagen erhaltet ihr die Mailadressen – bitte speichern.
- Jeden zweiten Donnerstag im Monat findet ein Treffen der interessierten SP-Mitglieder und Sympis statt. An diesen Abenden, bei denen die Teilnahme absolut freiwillig ist und jeder/jede kommen und gehen kann, wann sie/er möchte, sollen der Gedankenaustausch gepflegt und aktuelle politische Themen aufgenommen werden. Die Treffen finden jeweils ab

19.30 Uhr statt, erstmals am Donnerstag, 12. Juli bei Dani Pflugshaupt, Surengasse 20.